

Absender:

SPD-Fraktion Stadtbezirksrat 211

18-07798

Antrag (öffentlich)

Betreff:

Neubau einer Begegnungsstätte im Stadtteil Stöckheim

Empfänger:

Stadt Braunschweig
Der Oberbürgermeister

Datum:

23.03.2018

Beratungsfolge:

Stadtbezirksrat im Stadtbezirk 211 Stöckheim-Leiferde
(Entscheidung)

Status

05.04.2018

Ö

Beschlussvorschlag:

Beschluss:

Es wird der Neubau einer Begegnungsstätte im Stadtteil Stöckheim beantragt. In der Zeit bis zum Neubau wird die Verwaltung aufgefordert zu prüfen, inwieweit die ungenutzten Räume in der Bezirksgeschäftsstelle am Stöckheimer Markt als Begegnungsstätte genutzt werden können.

Sachverhalt:

Schon mehrfach wurde vom Stadtbezirksrat das Fehlen einer geeigneten Begegnungsstätte für die Bürger des Stadtteils Stöckheim beklagt und eine Abhilfe gefordert.

Nachdem den Bürgern weder die ehemalige Begegnungsstätte am Siekgraben noch der Rokokopavillon (Brandschutzauflagen) noch der Gemeinderaum der evang. Kirche (kirchliche Nutzung) am Kirchbrink zur Verfügung stehen, gibt es für den Stadtbezirksrat, Parteien, Vereine, Institutionen etc. keine Möglichkeit mehr, Versammlungen mit mehreren Teilnehmern durchzuführen. Zuletzt musste der Stadtbezirksrat in einem Raum im Bowling-Center tagen. Ein Schreiben des Heimatpflegers Herrn Zehfuß an den Stadtbezirksrat zu diesem Thema liegt als Anlage bei.

gez.

Wolfgang Reinhart

Anlage/n:

Schreiben Heimatpfleger Herr Zehfuß